

Der Ausflug zum Konzert der Vögel

Diesmal beginnt die Geschichte genau vor Werzel's Haustür. Denn genau dort saß er vor einiger Zeit mit gesenktem Kopf hielt einen Zettel in der Hand und grübelte. Da kam auch schon Siva vorbei. Sie war gerade auf dem Weg zum Bächlein um dort Wassermünze zu sammeln die sehr gesund ist und gut riecht. „Guten Tag Werzelchen, was schaut du so vergrübelt aus?“ fragte die kleine Waldfee. „Guten Tag Siva, komm doch mal her, ich habe einen Brief von der Eule Adelheit bekommen. Ich lese ihn dir gleich mal vor: „Lieber Werzel, wie in jedem Jahr haben sich die Vogelfamilien auf das große Sommerkonzert vorbereitet und laden dazu schon morgen alle Bewohner des Waldes ein. Da die Waldlichtung zu klein ist, findet das große Konzert auf der großen Sommerwiese am anderen Flussufer statt. Da ich den Vögeln bei der Vorbereitung helfe, bitte ich dich ganz herzlich allen vom großen Sommerkonzert zu erzählen...“ Siva fing an sich wie eine Ballerina zu drehen und jubelte vor Freude. „Wie schön, das große Sommerkonzert, wie schön!“ Werzel konnte Sivas Freude gut verstehen. Denn sie liebte, wie alle Waldfeen, den Gesang der Vögel. Die Wassermünze die sie sammeln wollte hat Siva längst vergessen. „Werzel ich helfe dir natürlich allen davon zu erzählen, wie schön, das große Sommerkonzert, wie schön. Ich fliege sofort zum Feenbaum.“ Ein bisschen fliegend, ein bisschen hüpfend verschwand sie singend hinter den Bäumen. Es dauerte gar nicht lange war Siva wieder bei Werzel. Und der saß immer noch mit seinem Zettel auf einer Wurzel. Natürlich würde Werzel auch zum großen Sommerkonzert gehen. Wie aber sollte er auf die andere Seite des Flusses kommen? Werzelchen hat ja schließlich keine Flügel und schwimmen kann er auch nicht. Siva wußte ganz genau was Werzelchen bedrückte. Sie durfte ihm aber nicht die Überraschung verraten und rief ihm zu. „Werzelchen sei bitte fertig wenn die Sonne aufgegangen ist. Wir holen dich pünktlich ab.“ Und schon war sie weg. Jetzt sah Werzel noch vergrübelt aus. Sollte er jetzt etwa wie die Feen mit kleinen Flügeln umherflattern? Er gab den Zettel mit der Einladung bei Frau Elster ab, die dem Werzel versprach allen davon zu erzählen. Und das geht bei Frau Elster immer schnell. Kopfschüttelnd verschwand er in seine Werzelwohnung. Am nächsten Morgen blitzte die Sonne schon zeitig durch die Baumäste. Vor Werzels Tür wurde es immer lauter. Neugierig öffnete er die Tür. Was war das? Seine Freunde haben sich längst Gedanken darüber gemacht wie Werzelchen über den Fluss kommen könnte. Kinder, wie strahlte jetzt Werzelchen. Herr und Frau Waldkauz haben einen langen Weidenast zur Flugschaukel gebogen und hielten ihn links und rechts fest.



„Komm Werzel wir bringen dich auf die andere Seite des Flusses zum Sommerkonzert.“ Die Eule Adelheit saß oben auf der Baumkrone und gab den Ton an. „Herr und Frau Waldkauz bitte mit der Flugschaukel voran und die Waldfeen hinterher.“ Stolz setzte sich Werzel auf die Flugschaukel und so kam es das er als Erster auf der anderen Seite des Flusses ankam.

Wie schön es doch ist wenn man wie unser Werzelchen Freunde hat, wenn man selber einer ist.

Mit diesem wunderbarem Gefühl im Bauch wurde es für alle ein schöner Tag.

Ach ja Kinder, natürlich hat Familie Waldkauz unseren Werzel auch wieder nach Hause gebracht.